

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **75 (1977)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Une nouvelle documentation est à votre disposition à l'usine PLASTAG, vous donnant tous les renseignements quant aux choix et pose des tubes.

Le grossiste spécialisé s'occupe de la vente des produits PLASTAG et vous garantit des livraisons rapides.

PLASTAG SA, Fabrication de tubes en matières plastiques, 1349 Eclépens VD.

Zwei neue technisch-wissenschaftliche Taschenrechner HP-29C und HP-19C

Zwei neue technisch-wissenschaftliche Taschenrechner mit 98 Programmzeilen für zusammengefasste Kodierung, vollen Programm-Korrekturmöglichkeiten und Permanentpeicher (C-MOS) werden heute von Hewlett-Packard vorgestellt.

Das Modell HP-29C enthält viele Möglichkeiten, die sonst nur vollprogrammierbare Rechner bieten: 3 Unterprogrammebenen, 10 adressierbare Labels, indirekte Adressierung und Korrekturmöglichkeiten. Es verfügt über die Standardprogrammierungsfunktionen wie Backstep, Einzelschritt, Pause und insgesamt 10 logische Vergleiche.

Dieser Rechner eignet sich vor allem für Ingenieure, Wissenschaftler und Studenten, insbesondere im Vermessungswesen und für andere Arbeiten im Freien. Die Anwendungsmöglichkeiten werden durch den Permanentpeicher erweitert: Dieser erlaubt eine fast unbegrenzt lange Speicherung des Programms. Daten und Konstanten lassen sich ebenfalls in 16 der Speicherregister des HP-29C speichern. Die Programmierungstechnik der zusammengefassten Kodierung ermöglicht die Speicherung von bis zu 4 Tastenbetätigungen in einer Programmzeile, das entspricht Programmen mit mehr als 200 Programminformationen.

Zusätzlich zu den Programmier- und Korrekturmöglichkeiten bietet dieses Modell die Standard-Tasten-Funktionen der technisch-wissenschaftlichen Taschenrechner von Hewlett-Packard.

Der neue HP-19C besitzt die gleichen Funktionen wie der HP-29C und hat trotz des kleinen Formates zusätzlich noch einen Thermodrucker eingebaut. Datenspeicher, Programmlisten, Resultate, Eingabedaten sowie die statistischen Eingaben können ausgedruckt werden.

Der HP-19C ist ab September lieferbar, der HP-29C sofort erhältlich.

Hewlett-Packard (Schweiz) AG

Buchbesprechungen

Heribert Kahmen: Elektronische Messverfahren in der Geodäsie. Grundlagen und Anwendungen

Band 8 der Buchreihe in der Sammlung Wichmann, Karlsruhe 1977, 419 Seiten, 255 Abbildungen, kartoniert DM 69.—.

Die Elektronik hat heute in Vermessung und Geodäsie eine noch vor 20 Jahren kaum geahnte Bedeutung erlangt; das Ende dieser Entwicklung ist noch nicht abzusehen. Die Ausbildung des Vermessungsfachmannes

hinkt hier etwas nach. Bei dieser Sachlage ist ein Buch fällig, welches sich das Ziel setzt, dem Studenten und Praktiker einen Überblick über die heute verfügbaren Messgeräte, ihre elektronischen Grundlagen, Arbeitsweisen und Einsatzmöglichkeiten aufzuzeigen. Dieses Buch, verfasst von Dr. Ing. H. Kahmen vom Geodätischen Institut der Universität Karlsruhe, unter Beizug verschiedener Fachleute, liegt nun vor.

Es ist in drei Teile und 16 Kapitel gegliedert:

Teil I führt in die Grundlagen der Elektronik ein, soweit dies für das Verständnis der heute in der Vermessung verwendeten Geräte und Verfahren nötig ist. In 5 Kapiteln werden die Grundlagen der Gleich- und Wechselstromtechnik, der Halbleiterelektronik, Optoelektronik, Digitaltechnik und Mikrowellenelektronik behandelt, wobei schon hier die Verbindung zu den Anwendungen in der Vermessung hergestellt wird.

Teil II beschreibt in einem einzigen Kapitel die grundlegenden Prinzipien der elektronischen Distanzmessung: Interferenz- und Phasenvergleichsverfahren, Entfernungsmessung mit zwei oder drei Trägerwellen, Impulsentfernungsmessung sowie Bestimmung von Entfernungsdifferenzen mit Hilfe des Dopplereffektes.

Teil III gibt sodann in 7 Kapiteln einen guten Überblick über die heutigen Instrumentenentwicklungen und Messverfahren. Behandelt werden: Richtungsübertragung mit Lasern, das Ausmessen kleiner Änderungen in Länge, Höhe oder Neigung mit elektrischen Messwertgebern, Laser-Interferometer, elektrooptische und Mikrowellen-Distanzmessung, ferner die Methoden der Positionsbestimmung auf dem Meer und die Messverfahren der Satellitengeodäsie im Überblick.

Ein Anhang enthält Formeln über die meteorologischen und geometrischen Reduktionen der gemessenen Strecken und technische Daten der meisten heute verwendeten Geräte in Tabellenform sowie ein Sachwortverzeichnis. Die wichtigsten neueren Literaturangaben aus dem deutschen und englischen Sprachgebiet sind am Ende jedes Kapitels zusammengestellt.

Das Buch erfasst den bis 1976 bekannten Entwicklungsstand. Der Gefahr einer raschen Veralterung wird begegnet, indem prinzipielle Entwicklungen in den Vordergrund gestellt werden, was aber auch dem Leser sehr zugute kommt.

Das Buch gefällt durch einen klaren, einfachen und auch für elektronische Laien – wozu neben dem Rezensenten die meisten Vermessungsfachleute zählen – verständlichen Stil und ein gut lesbares Schriftbild. Eine grosse Zahl graphischer Darstellungen und Bilder tragen hierzu bei und bieten viel zusätzliche Information.

Inhaltlich und formell macht das Buch einen sorgfältigen und gepflegten Eindruck. Der Verfasser hat es verstanden, viele doch recht komplizierte Zusammenhänge einfach und anschaulich darzustellen.

Gesamthaft: Wer mit einem elektronischen Gerät nur messen will, dem genügt im allgemeinen eine gute Gebrauchsanleitung. Wer ein Instrument aber optimal einsetzen will und darüber hinaus verstehen möchte, wie das «Ding» eigentlich funktioniert, braucht Kenntnisse und Einblicke in Zusammenhänge, die das vorliegende Buch geben kann. Es kann jedem Studenten und Fachmann warm empfohlen werden.

A. Elmiger